

Bezirksliga Herren Nord

TuR Eintracht Sengwarden II : Elsflether TB
Samstag, 04.03.2023, 14:00 Uhr

Schönberg und Jungmann bereiten dem Elsflether TB den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Bezirksliga Herren Nord traf TuR Eintracht Sengwarden II am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf den Elsflether TB. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Daniel Jungmann. Bemerkenswert war, dass TuR Eintracht Sengwarden II diese Partie mit 2 und der Elsflether TB mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen von Behren / Basagaoglu und Kohne / Logemann, die von Behren / Basagaoglu letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Tugendhat / Becker gegen Felker / Ribel nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Tugendhat / Becker letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schönberg / Jungmann war für Grossmann / Petereit letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Jendrik von Behren im Match gegen Martin Kohne indes die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen Markus Tugendhat bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dominik Felker ab dem ersten Ballwechsel. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sedat Basagaoglu gegen Steffen Logemann, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Tobias Becker hatte gegen Stanislaw Ribel bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mika Grossmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Daniel Jungmann verlor. Beim wenig später folgenden 6:11, 7:11, 7:11 gegen Christian Schönberg fand Marco Petereit von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Jendrik von Behren kam mit der Spielweise von Dominik Felker am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Markus Tugendhat beim 3:0 gegen Martin Kohne. Da gab es nichts zu rütteln. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Probleme zu Beginn des Spiels musste Sedat Basagaoglu zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Ribel nun 16 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tobias Becker das Spiel gegen Steffen Logemann, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Logemann nun 14 Siege, bei 3 Niederlagen aus. Ohne Satzgewinn für Mika Grossmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christian Schönberg. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Grossmann bei 2, während er nun 7 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Marco Petereit letztlich parat, um Daniel Jungmann

final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:5 (Petereit) und 4:1 (Jungmann). Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat TuR Eintracht Sengwarden II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 13 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.03.2023 gegen den Oldenburger TB IV an. Für den Elsflether TB steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSR Olympia Wilhelmshaven am 10.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 26:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TuR Eintracht Sengwarden II

Doppel: von Behren / Basagaoglu 1:0, Tugendhat / Becker 1:0, Grossmann / Petereit 0:1

Einzel: J. Behren 2:0, M. Tugendhat 1:1, S. Basagaoglu 1:1, T. Becker 0:2, M. Grossmann 0:2, M. Petereit 0:2

Elsflether TB

Doppel: Felker / Ribel 0:1, Kohne / Logemann 0:1, Schönberg / Jungmann 1:0

Einzel: D. Felker 1:1, M. Kohne 0:2, S. Ribel 1:1, S. Logemann 2:0, C. Schönberg 2:0, D. Jungmann 2:0